

THEMATISCHE SELBSTEVALUATION

mode+gestaltung

1. Ziel

In einer thematischen Selbstevaluation werden Daten zu relevanten Aspekten der Schule respektive des Unterrichts systematisch erhoben und ausgewertet. Daraus wird der Entwicklungsbedarf für die Schule sowie die nötigen Massnahmen, die zu einer Verbesserung führen, abgeleitet. Ziel und Zweck ist die permanente Weiterentwicklung der Schule als Ganzes.

2. Vorgaben

Die Schule untersucht im Rhythmus von 2-3 Jahren ein Thema zu einem bestimmten, möglichst pädagogischen Aspekt. Die Themenwahl kann durch laufende oder geplante Entwicklungen begründet werden, beziehungsweise lässt sich aus dem Schulleitbild oder dem pädagogischen Leitbild ableiten.

Die Bildungsdirektion kann thematische Schwerpunkte festlegen.

3. Q-Team

Verantwortlich für die Durchführung ist das Q-Team, bestehend aus zwei, von der Schulleitung bestimmten Personen. Das Q-Team wird von der Schulleitung ermächtigt, geeignete Lehrpersonen zur Unterstützung beizuziehen. Dabei soll eine angemessene Vertretung der Fachgruppen sowie allenfalls von der Evaluation betroffenen Personen (z.B. KLP etc.) berücksichtigt werden. Das Q-Team ist der Qualitätsentwicklungsleiterin unterstellt. Über den Entwicklungsstand der Selbstevaluation wird gegenüber der QE-Leitung und der Schulleitung regelmässig Bericht erstattet.

4. Planung

Das Q-Team trifft in Absprache mit der Schulleitung eine Auswahl von geeigneten Themen (aktuell, relevant und unterrichtsnah) und präsentiert diese im Konvent. Aus diesen Vorschlägen wählt der Konvent das Fokusthema. Anschliessend erstellt das Q-Team den Evaluationsplan und lässt diesen durch die Schulleitung genehmigen.

5. Evaluation

Die Evaluation ist mehrperspektivisch angelegt, d.h. das Evaluationsthema wird aus verschiedenen Blickwinkeln untersucht und basiert auf systematisch erhobenen Daten (standardisierter Fragebogen, Ratingkonferenzen, Interviews etc.).

6. Resultate/Massnahmen

Die Resultate der Selbstevaluationen werden innerhalb der Schule offen kommuniziert. Auf Grund der Ergebnisse werden konkrete Umsetzungen in Form von Massnahmen mit überprüfbaren Zielen festgehalten. Die Umsetzung dauert in der Regel ein halbes bis ein ganzes Schuljahr. Optimierungsmassnahmen werden auf ihre Wirkung überprüft.

7. Schlussevaluation mit Schlussbericht

Es wird ein zusammenfassender Bericht über die Selbstevaluation zuhanden der Schulkommission und der Fachstelle Qualitätsentwicklung erstellt. Die Resultate und daraus abgeleiteten Massnahmen werden im Konvent präsentiert und im Q-Handbuch abgelegt sowie auf der Homepage veröffentlicht.